

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**



Schulpsycholog*innen, zugleich Sachgruppenleitung (Diplom/ Master Psychologie)

Bei der Bundesstadt Bonn sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim **Amt für Kinder, Jugend und Familie** zwei Stellen als

Schulpsycholog*innen, zugleich Sachgruppenleitung, (Diplom/Master Psychologie)
– Entgeltgruppe 13 TVöD –

im Sachgebiet „Schulpsychologie“ der Abteilung „Psychologische Beratungsstelle“ zu besetzen.

Die Bundesstadt Bonn, in der rund 333 000 Menschen leben, ist deutsche UNO-, Kongress- und Beethovenstadt, Sitz zahlreicher internationaler und wissenschaftlicher Institutionen, von Bundesministerien und obersten Bundesbehörden, einer traditionsreichen Universität sowie Standort globaler Unternehmen. Bonn ist eine wachsende Stadt und bietet eine hohe Lebensqualität sowie vielseitige Freizeitmöglichkeiten sowohl in der Stadt als auch in der umliegenden Region.

Die Schulpsychologie Bonn steht den Bonner Schulen, Lehrkräften, Eltern und Schüler*innen als Beratungsdienst zur Seite. Das Aufgabengebiet umfasst die Beratung von Schulleitungen, Lehrkräften und anderem pädagogischen Personal sowie von Eltern und Schüler*innen. Im Einzelfall erfolgt psychodiagnostisch und psychotherapeutisch fundierte Beratungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien. Zudem werden Supervision, Coaching und Fortbildungen für Lehrkräfte und Schulleitungen und die Moderation und Mediation bei Konflikten angeboten. Schulen werden bei Schulentwicklungsprozessen begleitet. Darüber hinaus unterstützt die Schulpsychologie die Schulen bei der Krisen- und Gewaltprävention sowie bei der Krisenintervention und –nachsorge.

Neben der schulpsychologischen Beratungsarbeit beinhaltet das Aufgabengebiet auch die Mitwirkung an den Leitungsaufgaben in einem der beiden Teams, in die das Sachgebiet Schulpsychologie unterteilt ist. Dieser Aufgabenbereich umfasst unter anderem die Unterstützung der Sachgebietsleitung bei der Personalführung und –entwicklung, der fachlichen Aufsicht, der Weiterentwicklung des Konzeptes und der Angebote der Stelle. Für die Mitwirkung an den Leitungsaufgaben sind 40 Prozent der Arbeitszeit vorgesehen.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Studium der Psychologie (Diplom oder Master) und Kenntnisse in den Bereichen Entwicklungs-, Intelligenz- und Leistungsdiagnostik sowie Psychodiagnostik. Erfahrung in den genannten Aufgabengebieten sind von Vorteil. Therapeutische und/oder beraterische Zusatzqualifikationen sind notwendig, Fremdsprachenkenntnisse erwünscht. Gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, selbstständige Arbeitsorganisation, Teamfähigkeit sowie Flexibilität und Einsatzbereitschaft werden erwartet.

Gemäß Landesgleichstellungsgesetz und Gleichstellungsplan der Bundesstadt Bonn werden Bewerbungen von Frauen für diese Stelle bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bundesstadt Bonn verfolgt das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden und setzt sich daher aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Vielfalt ist ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur und wir sind bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu pflegen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen:

- gute Einarbeitung und Unterstützung durch die Sachgebiets- und Abteilungsleitung
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem guten Arbeitsklima
- die Einbindung in ein erfahrenes und engagiertes Team sowie in ein gutes Netzwerk
- regelmäßige Supervision im Team
- kompetente Unterstützung bei organisatorischen Tätigkeiten durch das personell gut ausgestattete Verwaltungsteam der Beratungsstelle
- eine gemeinwohlorientierte Tätigkeit und einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- ein modernes Personalentwicklungskonzept mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten,
- Teilzeit- und Telearbeit im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten,
- die grundsätzliche Möglichkeit des Fahrradleasings für unbefristet Beschäftigte nach der Probezeit,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und attraktive Betriebliche Zusatzversorgung,
- regelmäßige Tarifierhöhungen,
- die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets.

Bewerbungsunterlagen

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Stellenportal der Bundesstadt Bonn (<https://karriere.bonn.de/>). Die Erfassung per Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

Ihrer Online-Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- ein Bewerbungsanschreiben
- einen tabellarischen Lebenslauf
- Abschlusszeugnis Studium
- Arbeitszeugnisse soweit vorhanden

Kontakt:

Für eventuelle Fragen, auch im Vorfeld einer Bewerbung, steht Ihnen die Abteilungsleiterin Jutta Bennecke unter der Rufnummer 0228 – 77 45 62 gerne zur Verfügung.

Für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen beim Personal- und Organisationsamt Angela Weller unter der Rufnummer 0228 – 77 40 22 zur Verfügung.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist endet am 28.05.2023.

[Bewerben Sie sich jetzt online!](#)

Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie im Internet unter:
<http://www.bonn.de>

[Zurück zur Stellenübersicht](#)